



Vergiss nicht, Deinen Namen und Adresse einzutragen.

Alter: _____

Geburtsdatum: _____

Name: _____

Adresse: _____

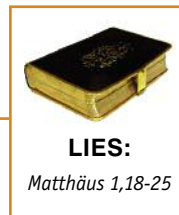
Lehrer: _____

Geschichten aus der Bibel Stufe 1

brennpunkt**bibel**

TEIL 1: Josef und die Engel

Worum geht es? **Josef gehorchte Gott, auch wenn es schwierig war.**



LIES:
Matthäus 1,18-25

Josef und Maria wollten heiraten. Aber eines Tages erzählte Maria Josef, dass sie schwanger war. Josef wusste, dass er nicht der Vater war, aber er liebte Maria sehr. So entschied er sich, sie nicht zu heiraten.

Eines Nachts hatte Josef einen Traum. Ein Engel sprach zu ihm: „Hab keine Angst, Maria zur Frau zu nehmen, denn das Baby, das sie bekommt, ist vom Heiligen Geist.“

Dies bedeutet, dass das Baby keinen menschlichen Vater hatte, Es war der Sohn Gottes!

Jesus ist der Sohn _____.

Ergänze die fehlenden Buchstaben.

Der Engel sagte Josef, dass er dem Baby einen besonderen Namen geben sollte - Jesus. Dieser Name ist deshalb besonders, weil er „Retter“ bedeutet.



Male das Bild aus.

Male die Wörter aus, die der Engel zu Josef sagte.

„Du sollst seinen Namen Jesus nennen, denn

Er wird erretten

sein Volk von seinen Sünden.“ (Matthäus 1,21)

Als Josef von seinem Traum aufwachte, tat er, wie es ihm gesagt worden war. Er heiratete Maria.

/10

B12

Stufe 1



LIES:

Matthäus 2,1-8

TEIL 2: Herodes und die Weisen

Worum geht es? **Die Weisen versuchen Jesus zu finden.**

Ein neuer Stern war am Himmel erschienen. Weise Männer aus dem Osten wussten, dass dies bedeutete, dass ein neuer König geboren worden war. Sie reisten nach Jerusalem, um das Kind zu finden, denn sie wollten Es anbeten. Diese Neuigkeiten gefielen Herodes ganz und gar nicht. Er war König und wollte auf keinen Fall, dass ein anderer seinen Platz einnimmt!

Was wollten die Weisen tun, wenn sie das Kind fänden? Streiche die falsche Antwort durch.

Ihn töten

Ihn anbeten

Male einen großen, hellen Stern.

Herodes wusste nicht, wo das Kind war. Deshalb fragte er seine Leute, ob sie wüssten, wo das Kind geboren werden sollte. Sie nannten den Ort, in dem es geboren werden sollte:

Bethlehem

Male das Wort und das Bild aus.



Herodes rief die Weisen zu sich und sagte ihnen:

„Geht und findet das Kind, und wenn ihr es gefunden habt, kommt zurück und sagt mir, wo es ist, damit ich auch hingehen und es anbeten kann.“

Aber Herodes wollte nicht wirklich Jesus anbeten.

Er wollte Ihn töten!

Also machten sich die Weisen nach Bethlehem auf, um Jesus dort zu finden.

/10



LIES:
Matthäus 2,9-12

TEIL 3: Die Weisen und Jesus

Worum geht es? **Die Weisen folgen dem Stern und finden Jesus.**

Nachdem die Weisen von Herodes weggezogen waren, sahen sie den Stern wieder. Der Stern führte sie zu dem Ort, an dem Jesus war! Die Weisen waren sehr froh, als sie den Stern wiedersahen. Bald würden sie endlich Den sehen, für den sie so weit gereist waren!

**Wie fühlten sich die Weisen, als sie den Stern sahen?
Streiche die falschen Antworten durch.**

traurig müde froh

Bald kamen die Weisen nach Bethlehem und fanden das Haus, in dem Jesus, Josef und Maria wohnten. Als sie Jesus sahen,

beteten sie Ihn an.

Male die Wörter aus.

Die Weisen brachten Jesus drei Geschenke: Gold, Weihrauch und Myrrhe. Das waren sehr teure Geschenke - solche, die man normalerweise nur Königen machte. Die Weisen wussten, dass Jesus kein gewöhnliches Kind war, deshalb sollte Er die besten Geschenke überhaupt bekommen.



Male das Bild aus.

Nachdem sie eine Weile geblieben waren, wurde es Zeit, wieder nach Hause zu reisen. Die Weisen erinnerten sich daran, dass Herodes sie gebeten hatte, nach Jerusalem zurückzukommen. Aber Gott wusste, dass Herodes Jesus töten wollte.

In einem Traum forderte Er die Weisen auf, auf direktem Weg nach Hause zu reisen und Herodes nicht zu verraten, wo Jesus sei.

So machten sie sich auf und priesen Gott, dass sie schlussendlich Jesus, den neuen König, gesehen hatten.

/10

Stufe 1

TEIL 4: Die Flucht nach Ägypten

Worum geht es? **Gott passt auf Seinen Sohn auf.**

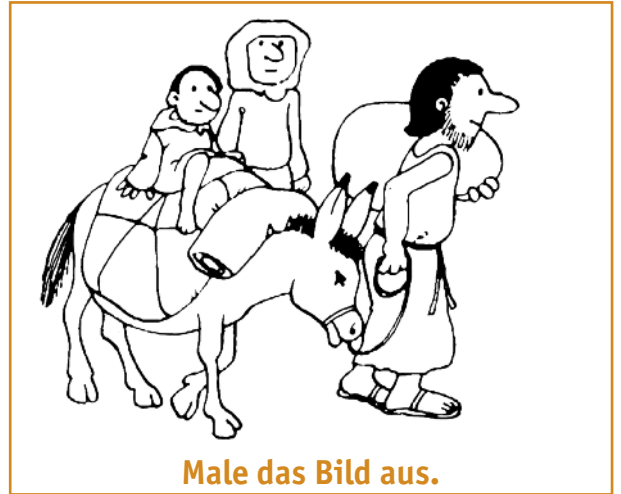


LIES:
Matthäus 2,13-23

Herodes erwartete die Rückkehr der Weisen, aber sie kamen nicht! Sie hatten Gott gehorcht und waren direkt nach Hause gereist. Herodes wurde bei dem Gedanken, dass jemand anders sich auf seinen Thron setzen würde, sehr wütend.

Deshalb beschloss er, dass jeder Junge in Bethlehem, der jünger als zwei Jahre war, getötet werden sollte. Was für ein schreckliches Vorhaben!

Gott sprach in einem Traum zu Josef. Er forderte ihn auf, mit seiner Familie nach Ägypten zu fliehen. Dort würde er sicher sein, bis Gott ihm sagen würde, dass er zurückkehren könne.



Male das Bild aus.

Bald darauf starb Herodes. Gott sagte Josef, dass er nun wieder nach Israel gehen könnte, weil nun keine Gefahr mehr droht. So verließen Josef, Maria und Jesus Ägypten und gingen nach Nazareth.

Wohin gingen Josef und seine Familie?

Nach N _____ .

Dort wuchs Jesus zur Freude Seiner Familie, Seiner Nachbarn und vor allem zur Freude Gottes, Seines Vaters, auf. Mit Gottes Hilfe können wir Seinem Beispiel folgen.

In allem, was geschah, beschützte Gott Seinen Sohn. Maria und Josef erfreuten Gott ebenfalls, weil sie immer genau das taten, was Gott ihnen aufgetragen hatte.

Male die Wörter aus.

„Jesus, der Sohn Gottes.“

Wir wünschen dir sehr Frohe Weihnachten.

/10

Punkte (vom Lehrer)

TEIL 1:

TEIL 2:

TEIL 3:

TEIL 4:

Zusammen

Gesamt

Kommentar des Lehrers:

Sende diese Lektion an: